

Qualität des pädagogischen Handelns und Qualifikation der Pädagogen - Fundament des Bildungssystems

Eckhard Klieme

DIPF | Leibniz Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation
Frankfurt am Main

Königsteiner Forum, 2. Dezember 2019

- 1) Ein Blick aufs Schulsystem (PISA)
- 2) Unterrichtqualität
- 3) Professionalität der Lehrkräfte
- 3) Schulqualität und Schulentwicklung

Internationaler Vergleich: Naturwissenschaften

FISS (14-Jährige) 1970/71			TIMSS (8-Klässler) 1994/95			PISA (15-Jährige) 2000			PISA (15-Jährige) 2015		
RP	Ländername	MW	RP	Ländername	MW	RP	Ländername	MW	RP	Ländername	MW
1	Japan	0,65	1	Japan	0,40	1	Japan	0,62	1	Japan	0.29
2	Ungarn	0,47	2	Schweden	0,39	2	Neuseeland	0,40	2	Belgien (Fl)	0,06
3	Australien	0,08	3	Ungarn	0,23	2	Australien	0,40	3	Neuseeland	0,04
4	Neuseeland	0,04	4	Belgien (Fl) ¹	0,19	4	Schottland ²	0,34	4	Australien	0,01
5	Deutschland	0	5	Australien	0,14	5	Belgien (Fl) ¹	0,31	5	Deutschland	0
6	Schweden	-0,17	6	USA	0,03	6	Schweden	0,25	6	Schottland	-0,12
7	USA	-0,18	7	Deutschland ³	0	7	USA	0,12	7	USA	-0,13
8	Schottland ²	-0,20	8	Neuseeland	-0,06	8	Ungarn	0,09	8	Schweden	-0,16
9	Belgien (Fl) ¹	-0,22	9	Schottland ²	-0,14	9	Deutschland	0	9	Belgien (Fr)	-0,24
10	Belgien (Fr) ¹	-0,72	10	Belgien (Fr) ¹	-0,59	10	Belgien (Fr) ¹	-0,20	10	Ungarn	-0,32

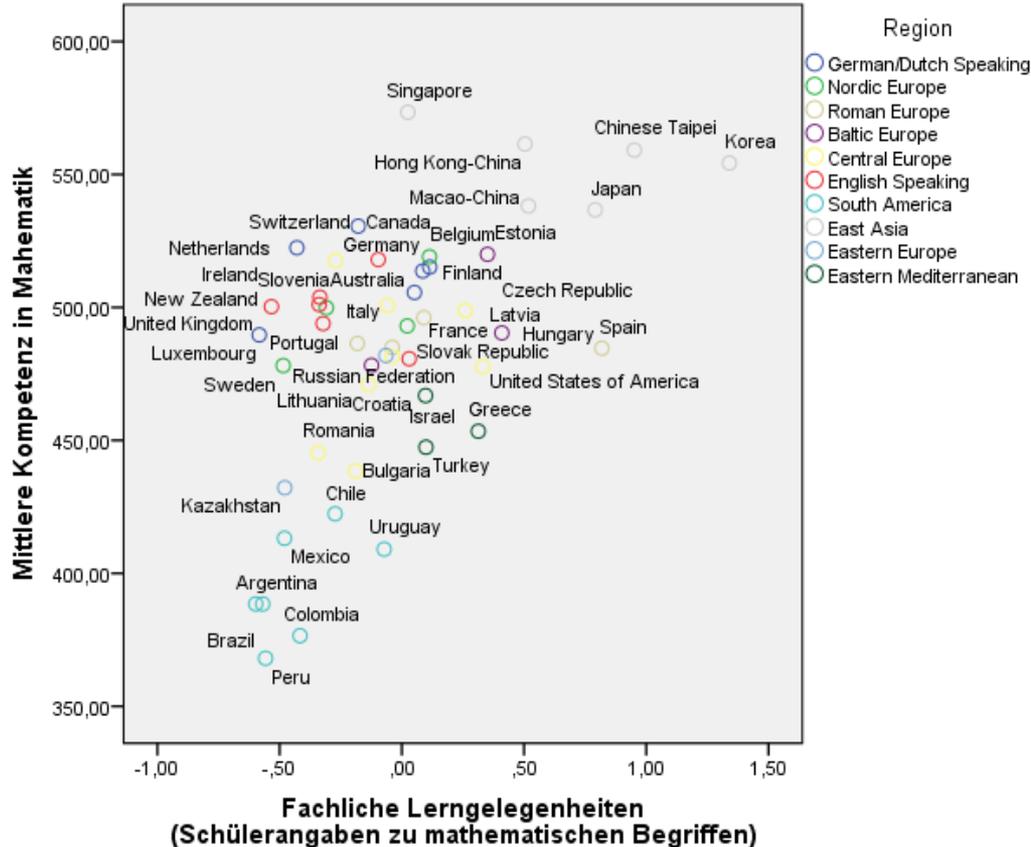
Erklärung von Länder-Unterschieden

Zielvariable: Mittlere Mathe-Leistung in PISA 2012

n=35 Bildungssysteme, R = .703

Einflussfaktor	Beta
Sozio-ökonomisches Potenzial (ESCS)	.375**
Sozio-kultureller Kontext (DISCLIMA)	.377*
Pädagogische Qualität (hier: fachliche Lerngelegenheiten)	.361*

Zusammenhang zwischen fachlichen Lerngelegenheiten und PISA-Mathe-Leistung auf Länderebene ($r=.564^{***}$)



Umgang mit Heterogenität in ausgewählten Bildungssystemen (Basis: PISA 2012)

Deutschsprachiges Europa: AUT, CHE, DEU

Westeuropa: BEL, NLD, FRA

Südeuropa: ITA, PRT, ESP

Osteuropa: CZE, HUN, POL

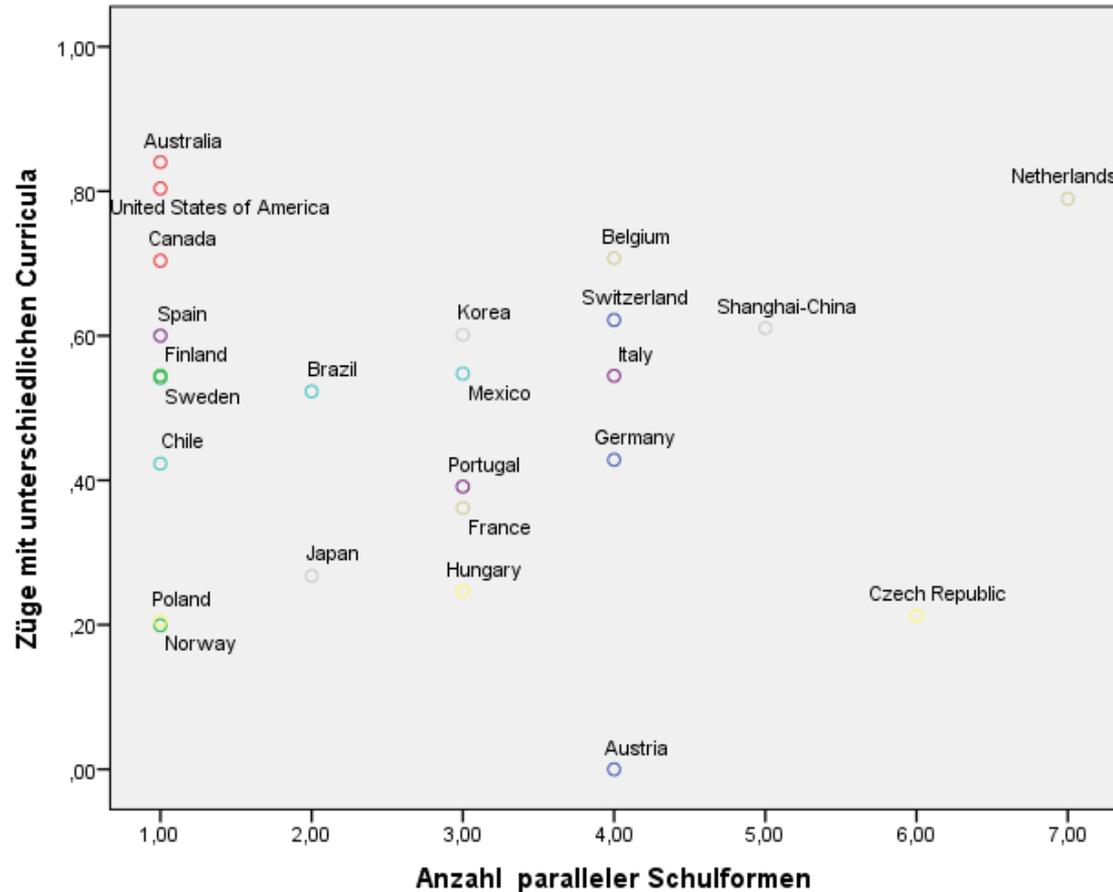
Nordeuropa: FIN, NOR, SWE

Angelsächsische Länder: AUS, CAN, USA

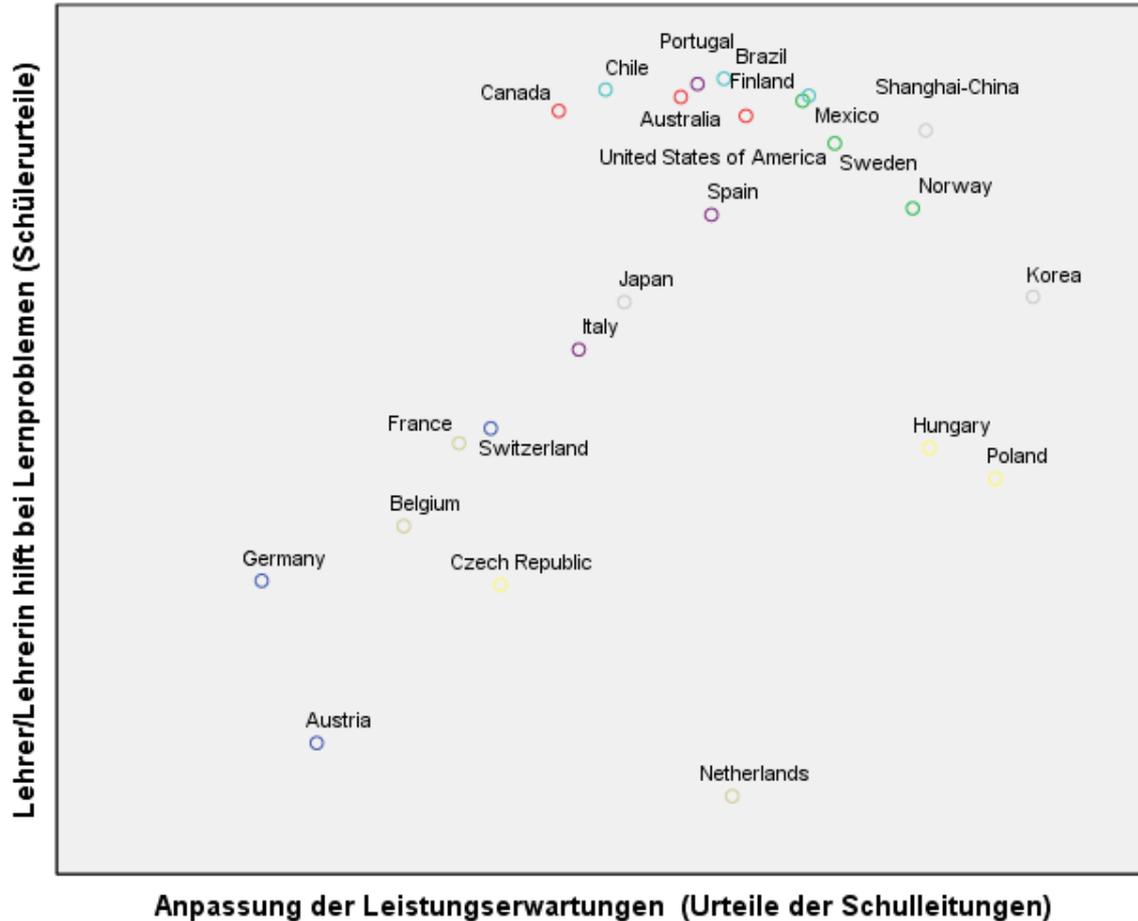
Ostasien: JAP, KOR, *Shanghai*

Lateinamerika: *BRA*, CHL, MEX

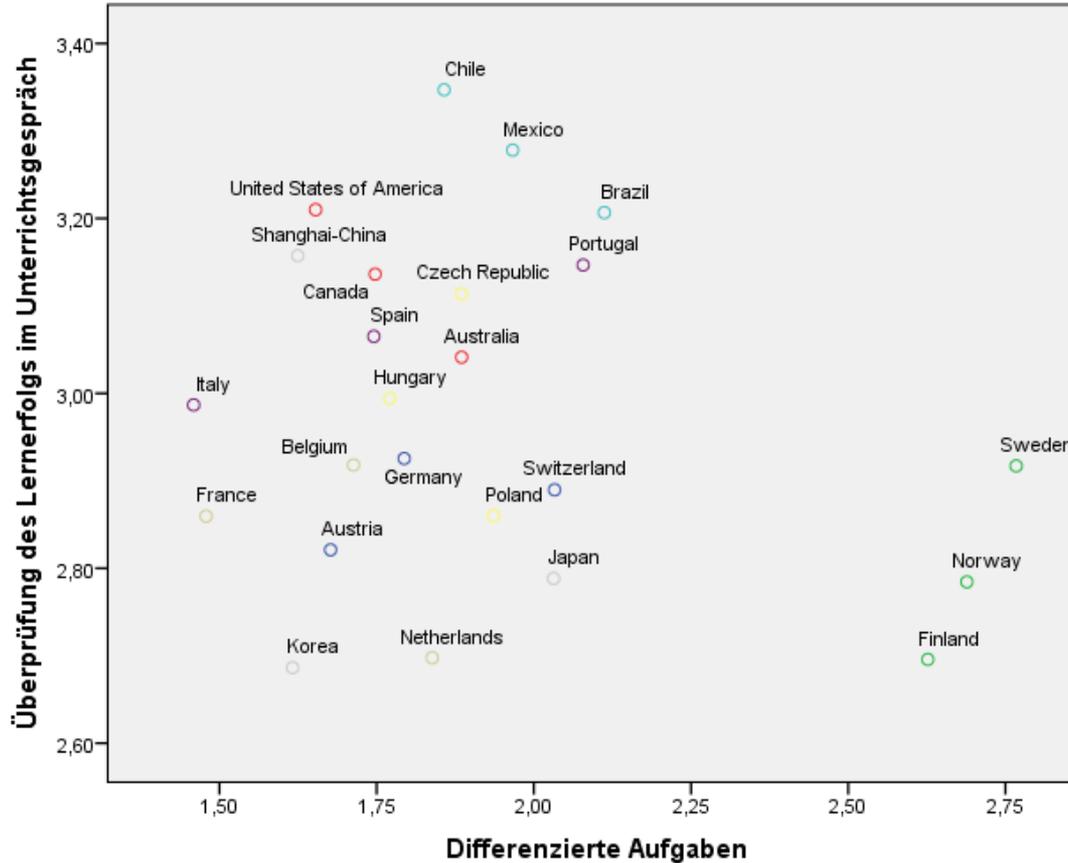
Struktureller Umgang mit Heterogenität



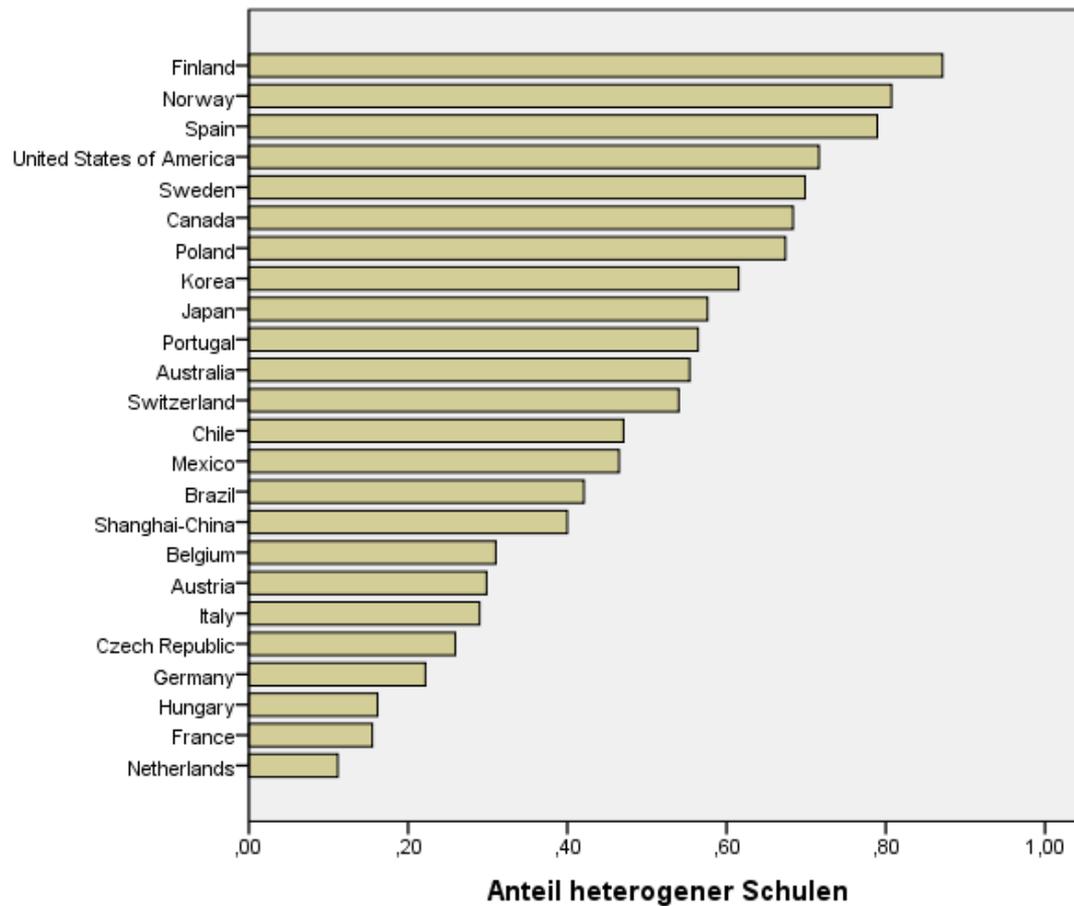
Kulturen des Umgangs mit Heterogenität

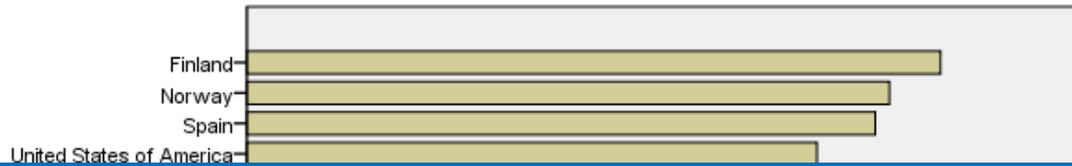


Praktiken des Umgangs mit Heterogenität



Anteil leistungsheterogener Schulen





Womit hängt der Anteil heterogener Schulen auf der System-Ebene zusammen?

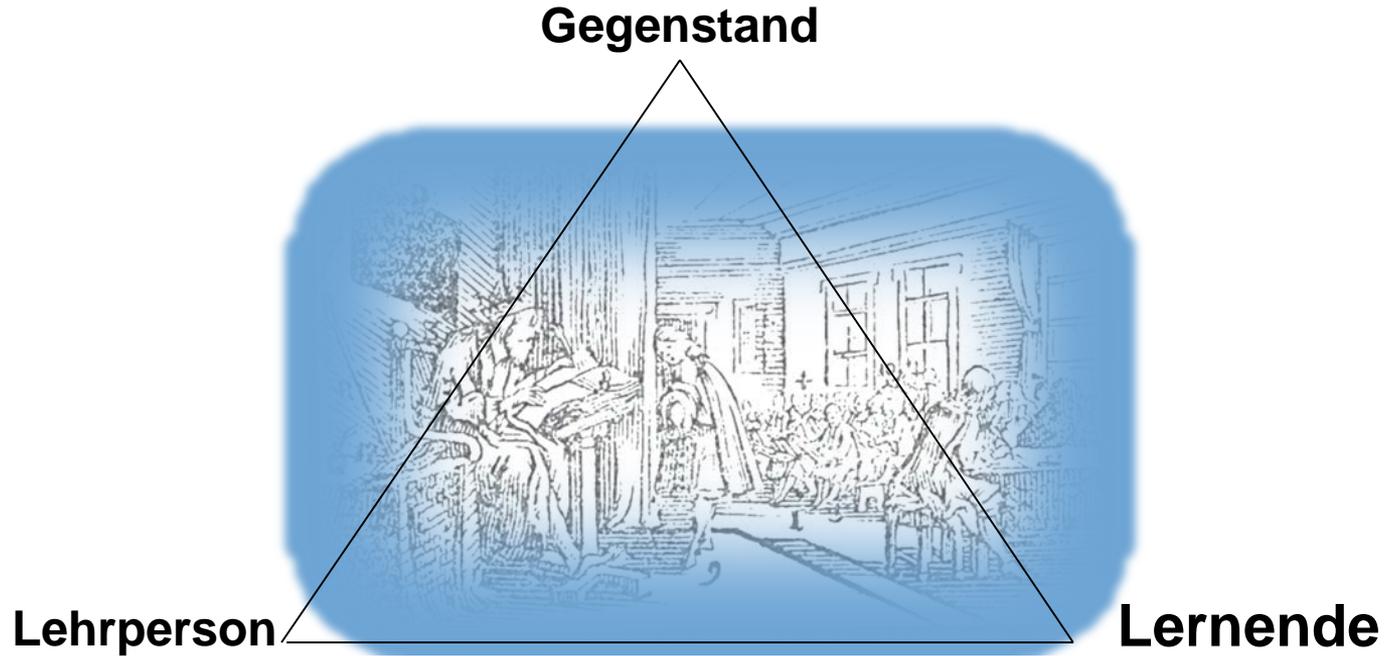
- Wenige parallele Schulformen
- Einsatz differenzierender Aufgaben
- Lehrerinnen und Lehrer helfen den Schülern
- Lehrkräfte passen ihre Leistungserwartungen an
- Lehrkräfte probieren neue Methoden aus

Netherlands

0,00 0,20 0,40 0,60 0,80 1,00

Anteil heterogener Schulen

- 1) Ein Blick aufs Schulsystem (PISA)
- 2) **Unterrichtqualität**
- 3) Professionalität der Lehrkräfte
- 3) Schulqualität und Schulentwicklung



setzt eine fachlich korrekte, kohärente und begrifflich gut strukturierte Auswahl und Aufbereitung von **Unterrichtsinhalten** voraus,

ist nicht denkbar (und nicht systematisch trainierbar) ohne gut bewährte **Unterrichtsmethoden**, die flexibel eingesetzt werden – etwa »Scaffolding«, explizites Lehren von Strategien, Formen des strukturierten kooperativen Lernens, lernbegleitende Diagnostik und Feedback, oder auch fragend-entwickelndes Gespräch

entscheidet sich aber letztlich daran, **wie Inhalte und Methoden im Unterricht ausgewählt, sequenziert und umgesetzt werden**. Die »Orchestrierung« (Oser & Baeriswyl, 2001) aller Komponenten ist eine hoch komplexe Tätigkeit, deren Qualität im Kern von den generischen Grunddimensionen bestimmt wird:

Klassenführung, **Konstruktive Unterstützung** und **Kognitive Aktivierung**.

Qualitätsdimensionen: Wirkungsweise

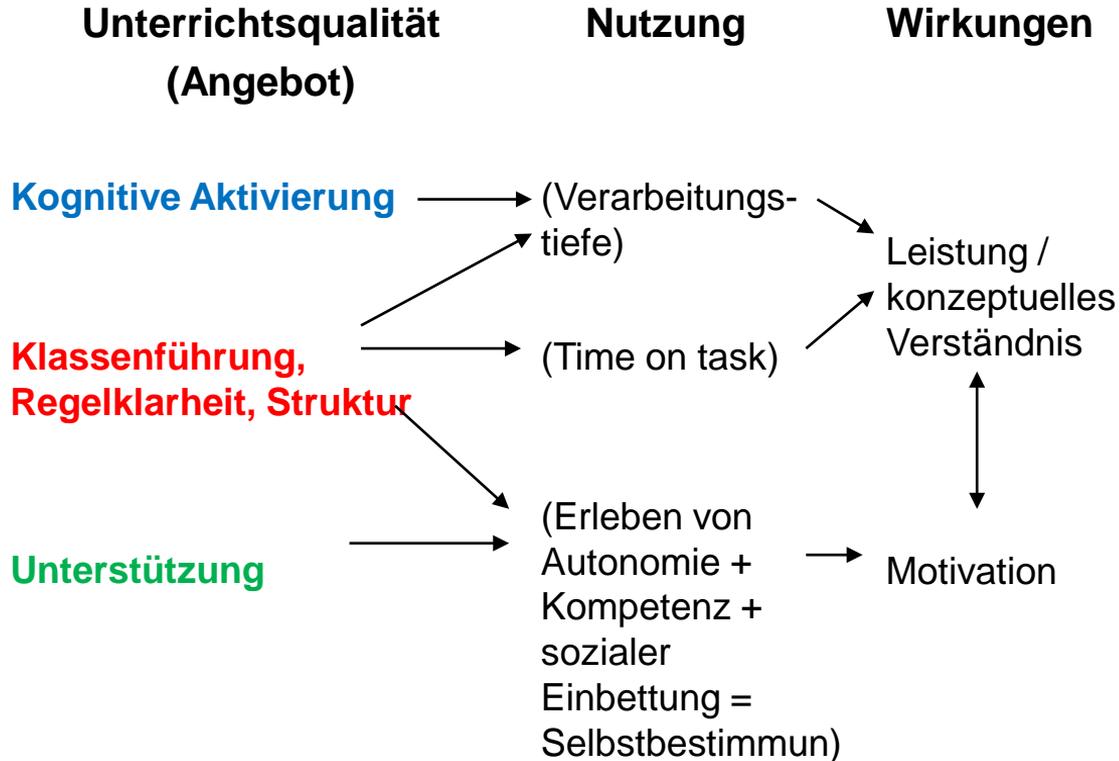
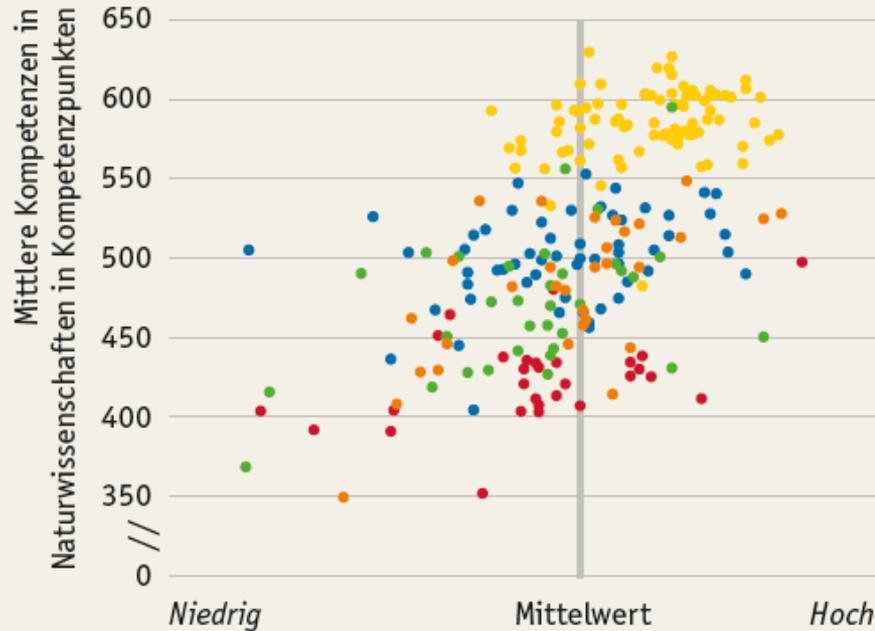
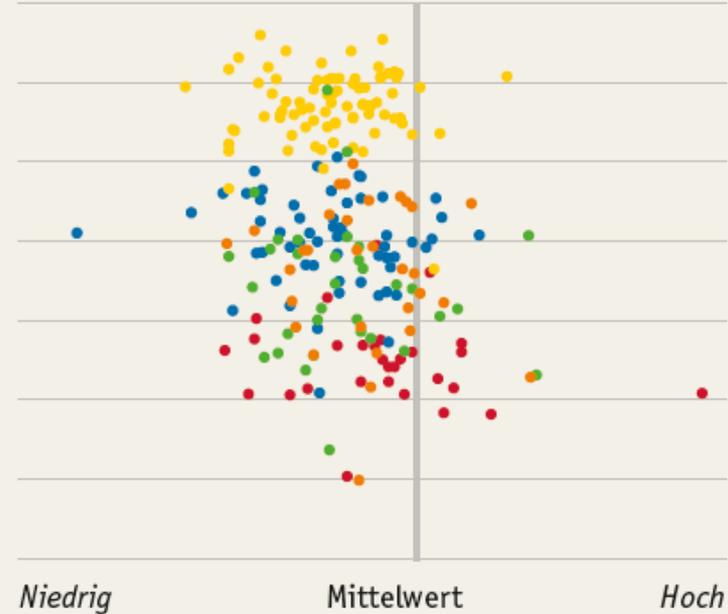


Abb. D6-5A: Mittlere Ausprägung ausgewählter Aspekte des Unterrichtsgeschehens und der naturwissenschaftlichen Kompetenzen auf Schulebene*

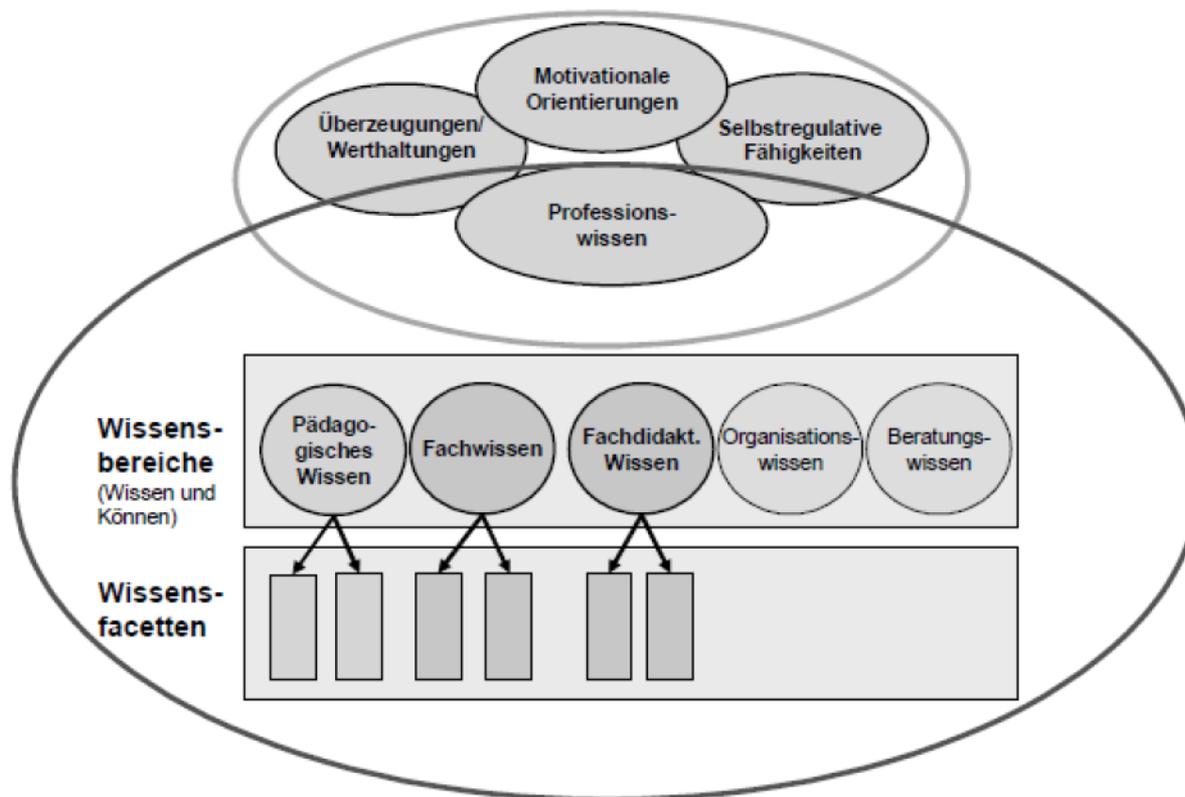
Disziplin im Unterricht



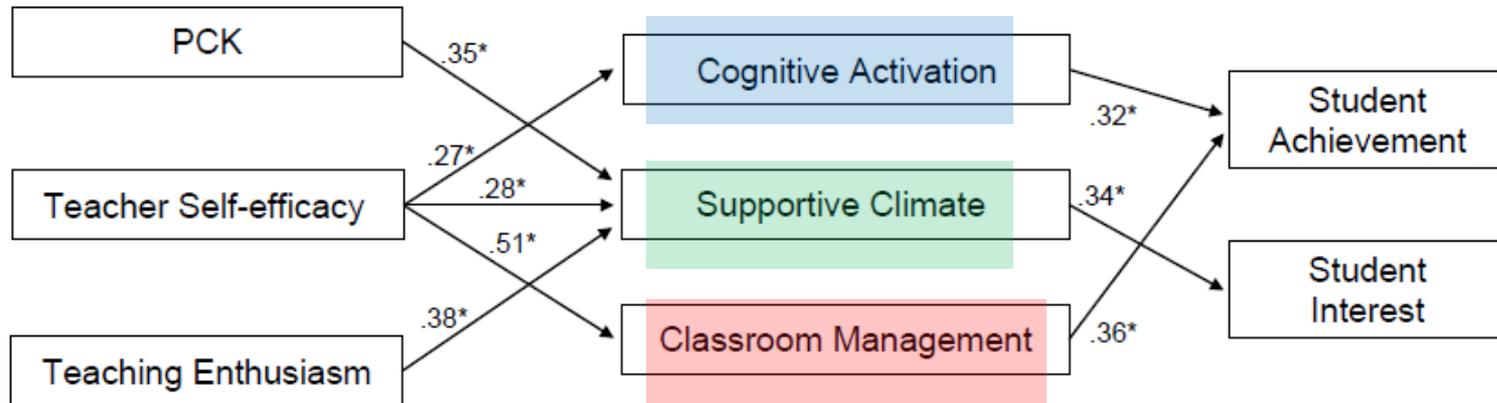
Unterstützung durch die Lehrkraft



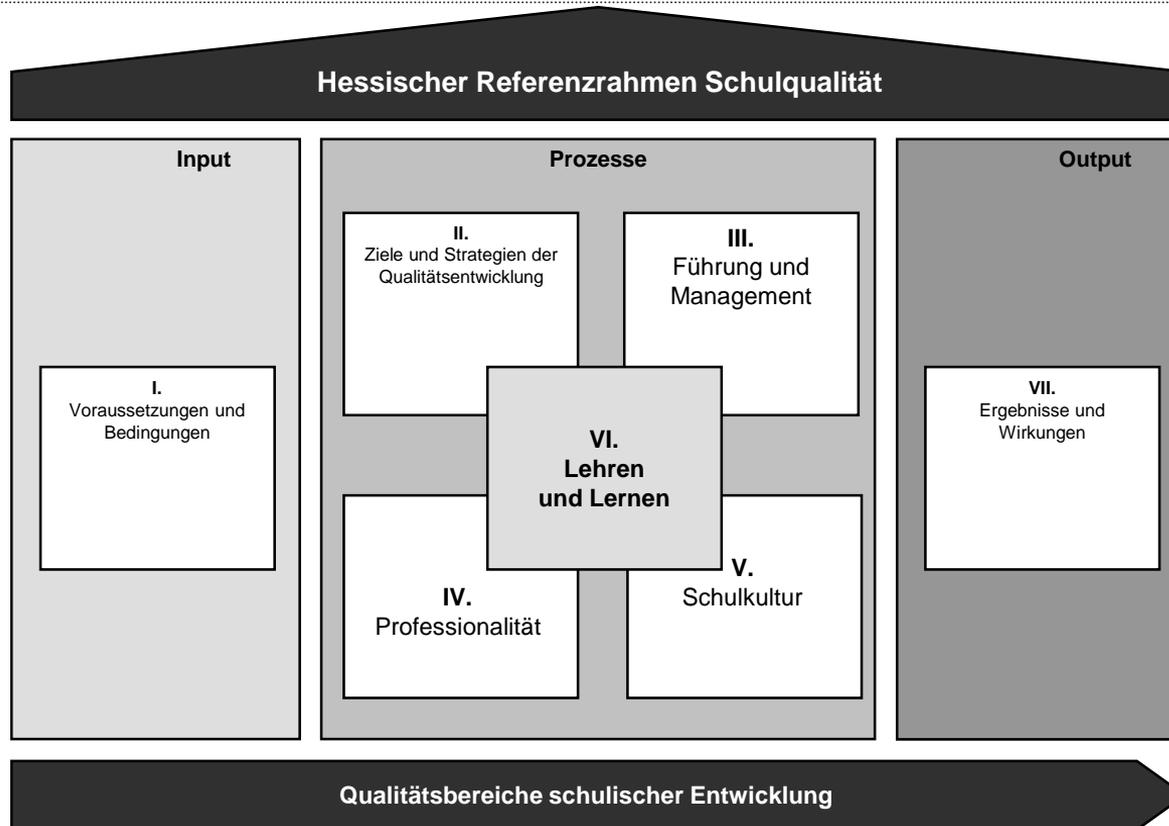
- 1) Ein Blick aufs Schulsystem (PISA)
- 2) Unterrichtqualität
- 3) Professionalität der Lehrkräfte**
- 3) Schulqualität und Schulentwicklung



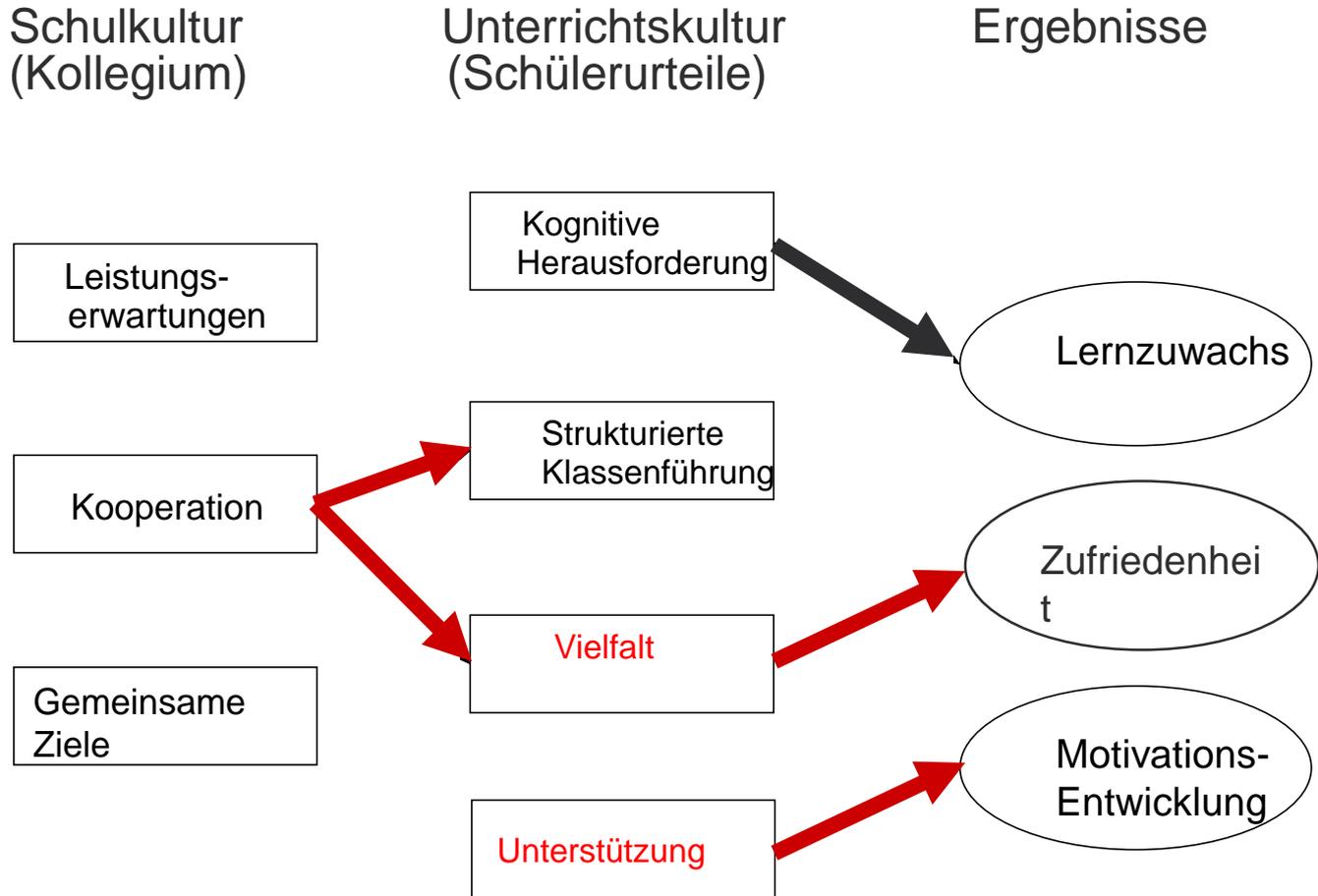
Zusammenhang von Lehrerkompetenz, Unterrichtsqualität und Lernergebnissen (Fauth et al., 2019)

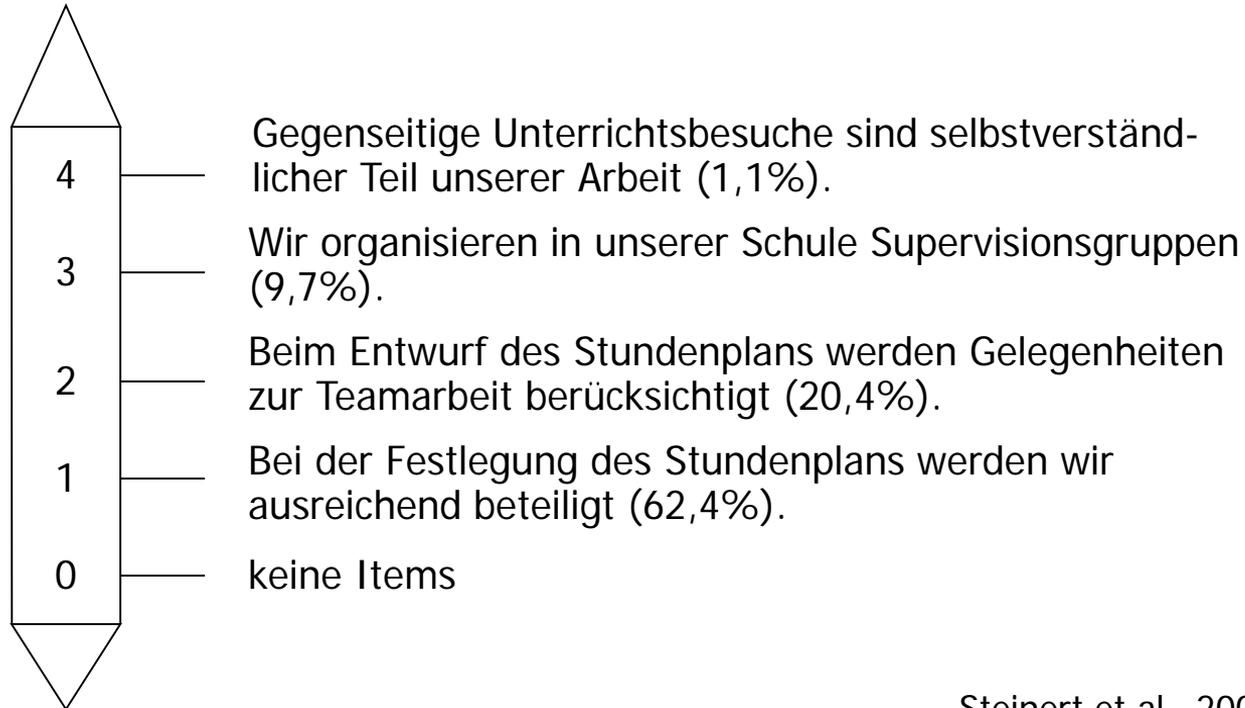


- 1) Ein Blick aufs Schulsystem (PISA)
- 2) Unterrichtqualität
- 3) Professionalität der Lehrkräfte
- 3) Schulqualität und Schulentwicklung**



Auswirkungen der Kooperation zwischen Lehrkräften (Klieme, Steinert & Hochweber 2010)





Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Eckhard Klieme

klieme@dipf.de



Leibniz Institute for Research and
Information in Education